

Die Aktien-Börse

Der Börsenbrief für Deutschland



BERNECKER
Börse kompakt & kompetent

Sehr geehrte Damen und Herren,

Fomo ist das Schlagwort dieser Woche. Es steht für den bekannten Begriff "Fear of Missing out" oder die Angst der Anleger, nicht dabei zu sein. Die größten Investmentfonds fahren zurzeit laut August-Umfrage der BANK OF AMERICA mit der tiefsten Barquote aller Zeiten (ab 1998) von 3,5 % und der höchsten Übergewichtung von Aktien in den verschiedenen Allokationen. Mehr Optimismus geht nicht. Die Wall Street bestimmt damit die Grundmeinung aller Westmärkte bezogen auf die wirtschaftlichen Erwartungen. Die wichtigsten Zahlen dazu:

Ein Gewinnplus von 47 % für den S&P im siebten Quartal hintereinander ist der stärkste Gewinnrendertrend der Geschichte. Bereinigt um die Tech-Daten sind es rd. 30 %. Daraus schließen die Experten ein Gewinnwachstum von 23 % im laufenden Quartal und 27 % im nächsten. Mehr ist undenkbar. Die Kursziele für den S&P liegen bei aktuell 8.100/8.300 der großen Investmentbanken.

An den Anleihemärkten dominieren ähnliche Größenordnungen. Mehr als 1,5 Bio. \$ neue Anleihen wurden in den ersten acht Monaten platziert. Ende des Jahres sollen es 2,1 Bio. \$ sein. Als Jumbo-Emissionen gelten Anleiheplatzierungen mit einem Volumen von mindestens 10 Mrd. \$. In den ersten acht Monaten 2026 wurden bereits 20 solcher Transaktionen gezählt, nach 12 im gesamten Vorjahr und lediglich 15 in den Jahren 2022 bis 2024 zusammen. 60 % davon entfallen auf die Tech-Branche. Gleichzeitig erhöhte sich die Laufzeit von 10,7 auf inzwischen 16,5 Jahre. Das ist das Durationsrisiko.

Die deutsche Berichtssaison läuft ähnlich. Wir hatten darüber berichtet. Wer vor sechs Wochen noch rot sah, sieht inzwischen grün. Die Zinsen für Emissionen erster und zweiter Ordnung (Bonität) legten im EU-Schnitt gemessen an 10 Jahren Laufzeit um etwa 0,5 % zu. 5 % für Staatsanleihen sind eine sichere Wette und 5,5 % gelten per Jahresende als erreichbar.

Ein Blick zurück ist aufschlussreich. 1987 lagen alle Indizes auf Topniveau und eine einzige große Emission über damals 25 Mrd. \$ (Nabisco) kippte den Dow in 20 Minuten um 20,5 % und für den damaligen Bondmarkt entstanden die heute noch gelegentlich genannten Junk-Bonds. Das war der erste Crash der Neuzeit. Die Voraussetzungen dafür waren mit den zitierten Ergebnissen fast identisch. In einer solchen Situation rangiert Vorsicht vor Zuversicht.

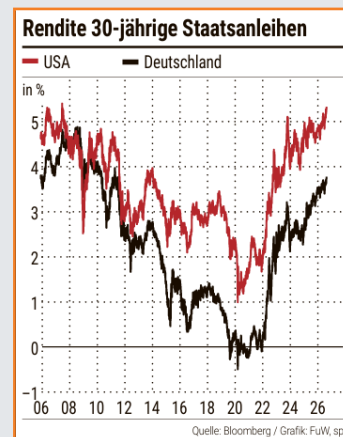
Eine technische Korrektur ist unvermeidlich, aber sie wäre die Bestätigung dafür, dass die Grunddaten erhalten bleiben oder richtig sind, aber lediglich Überspekulationen zu bereinigen sind. Auf diesen feinen Unterschied kommt es an. Weitere Überraschungen gehörten dazu: Die riesengroße Weltenergiekrise war das Gespenst im Irankonflikt. Preisvorstellungen von 200 \$ je Barrel machten die Runde. China macht soeben vor, wie eine große Nation und eine gekonnte Wirtschaftspolitik den Markt völlig aushebeln. Die FAZ berichtete am Montag dieser Woche ausführlich darüber.

Die konjunkturpolitischen Folgen beider Kriege (Ukraine und Iran) sind nicht entscheidend. Deutlich zu relativieren, wird für die nächsten Wochen die grundsätzliche Leitlinie. Der Dollar bleibt die 2. Leitlinie: Er neigt in Euro gerechnet zur Schwäche, aber ohne entscheidende Trendänderungen. Wie die großen Investoren sich darauf einstellen (laut Umfrage BANK OF AMERICA), ist gleichfalls bezeichnend.

34

22-08-2026/XLIII Nr. 34

Der CHART der WOCHE



Käufe

**PERSIMMON
DIGITAL REALTY
VISTRA ENERGY**

**Die Aktien-Börse
KONTROLL-LISTE**

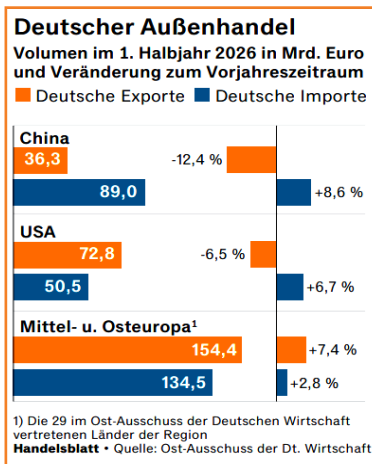
... wird täglich am Vormittag aktualisiert und befindet sich auf unserer Internetseite www.bernecker.info

> Produkte > Die Aktien-Börse
Leser, die die Aktien-Börse per Post/E-Mail oder im Einzelkauf beziehen, können die komplette Liste (PDF) mit dem **Passwort der Woche**, welches unten auf Seite 10 zu finden ist, aufrufen. Der Passwort-Wechsel erfolgt donnerstags mit dem Veröffentlichlichen der neuen Ausgabe.



LEITLINIE:

■ **Der deutsche Außenhandel steht vor einer neuen Richtlinie.** Die Angst um die deutschen Exporte mit den bisherigen Schwerpunkten USA und China ist unbegründet.

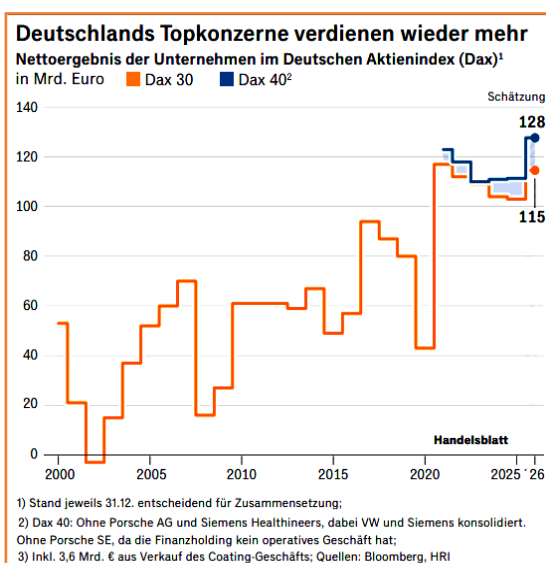


Osteuropa wird für Deutschland der wichtigste Partner der Zukunft. Das wird regelmäßig unterschätzt. Die aktuellen Ergebnisse sind bezeichnend:

Osteuropa ist räumlich näher und der Austausch von Arbeitskräften ist entsprechend beweglich. Die addierte Bevölkerung dieser Staaten stellt sich auf etwa 130 Mio. (je nach Zurechnung) und der besondere Vorteil liegt darin, dass die Mehrheit der Importe aus diesen Ländern Vorleistungsgüter für die deutsche Industrie ist. Das spricht für eine dauerhafte Stabilität dieses Handels.

Der Ausbau des deutschen Exports in Richtung Indien wird der zweite Strang der Handelsbeziehungen in den nächsten Jahren. China und USA bleiben wichtig, aber nicht mehr entscheidend. Auch der Austausch von Fachkräften gehört dazu.

Ergebnis: Gleichgültig, wer in Berlin regiert, entscheidend ist, was deutsche Unternehmer daraus machen und worauf sie ihre Investitionen abstellen. Die Ausgangslage dafür ist hervorragend.



Damit hat so gut wie kein Analyst gerechnet, wir ebenfalls nicht, aber die Hochrechnung der DAX-Gewinne gemäß Umfrage Refinitiv erweist sich als richtig. Die Umfragen gemäß Bloomberg lagen regelmäßig niedriger.

Ein gemittelt KGV für die Vorausrechnung per 2027 von etwa 13,5 ist der aktuelle Prognosestand zum ebenfalls aktuellen DAX-Niveau von rd. 26.500. Es steht damit nicht vor einem neuen großen Schub, aber einer brauchbaren, robusten Tendenz in kleinen Schritten. Die auf Seite 1 skizzierten technischen Risiken der Märkte können in einem solchen Fall ein vorübergehendes KGV von 11,5 bis 12 bewirken und wären der ideale Kauf für eine Sicht ins nächste Jahr.

Die 10 erfolgreichsten Unternehmen im DAX sind durchweg solche, die eine neue Strategie verfolgen, um aus der aktuellen Meinungsklemme herauszukommen.

Der neueste ZEW-Indikator liefert die Ergänzung der Finanzanalysten. Die allseits überraschend zugenommenen Baugenehmigungen (Juni) unterstreichen alle anderen Konjunkturansätze, wie erläutert.



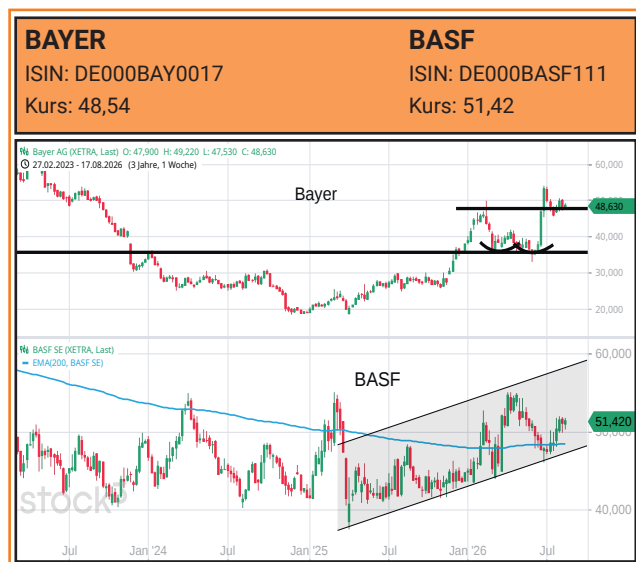
■ **Der DAX steht an einem interessanten Ausgangspunkt.** Die wirtschaftlichen Daten verbessern sich, siehe oben. Das markttechnische Bild ist heiß gelaufen. Die wichtigsten Gründe dafür kommen nicht aus den Aktien-, sondern aus den Schuldenmärkten, also Bonds, Privatkrediten und den schuldenfinanzierten Hebelprodukten, die alle zusammen und jeweils absolute Rekorde erreicht haben.

Die drei New Yorker Indizes ergeben das gleiche Bild, aber etwas weniger dramatisch. Das Gesamtbild der Situation hatten wir im Bernecker-tv am Mittwoch, dem 19.08., ausführlich erläutert. Eine hohe Barreserve bleibt gültig.



■ ■ ■ SCHWERPUNKTE:

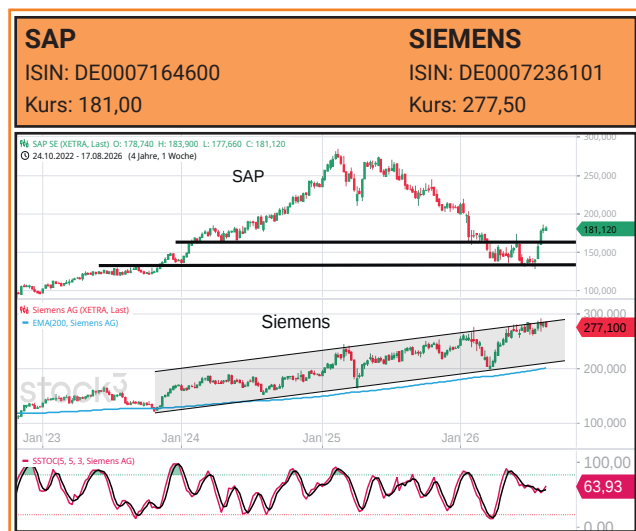
■ **Die Favoriten des zweiten Halbjahres im DAX sind das Gegenteil der Favoriten des ersten Halbjahres.** Darin drückt sich erkennbar aus, wie die schon von den Verwaltungen avisierten Ziele börsenseitig umgesetzt werden.



BAYER ist erstmals wieder mehr wert als BASF. Es stehen 48 Mrd. gegen 46 Mrd. € Marktwert im Raum. Die Umsätze liegen für beide in der Größenordnung von 46 Mrd. bzw. 60 Mrd. €. Das hochgerechnete KGV für 2027 stellt sich auf 15,8 gegen 19,5. Beide werden in fünf Jahren völlig anders aussehen. BAYER muss das bekannte Problem Monsanto bewältigen, wie hinreichend bekannt ist. BASF wechselt gut 30 bis 35 % ihrer Produkte und ihrer Kapazitäten aus. So weit reichen die bisherigen Ziele beider Chefs, die seit relativ kurzer Zeit im Amt sind. Worauf lässt sich besser wetten?

In BAYER steckt der größere Hebel aus dem Umbau der Monsanto-Story. In BASF steckt der kleinere Hebel mit langfristig größerer Kontinuität. Das Gewicht beider Titel im DAX liegt bei jeweils 2,6 bzw. 2,7 %.

■ **SAP fehlen nur wenige Milliarden für den Gleichstand mit SIEMENS im Marktwert des DAX.** Das entscheidet sich in den nächsten Wochen.



Wer schafft als Erster einen Börsenwert von knapp 300 Mrd. €, gegen aktuell 212 Mrd. bzw. 211 Mrd. €? SAP bleibt die perfekte Comebackstory gegenüber dem einstigen historischen Spitzenwert im Vergleich zu SIEMENS mit aktuell doppelt so hohem Umsatz, aber dem Anspruch, das bedeutendste Tech-Unternehmen zu werden. Marktgewicht beider Aktien im DAX rd. 10 bzw. 11,4 %. Das KGV für beide liegt bei rd. 22. Mithin: Welche Ambition der jeweiligen Führung führt zu einer neuen Größenordnung des deutschen Tech-Sektors insgesamt?

INFINEON ist in diesem Zusammenhang zwar deutlich kleiner, aber in den Ambitionen ähnlich angelegt. Zusammen prägen alle drei die DAX-Tendenz der nächsten Monate mit einem Gewicht von rd. 26 %.

■ **Eine Frau macht vor, wie man im Lkw-Geschäft einen Weltmeister auf die Spur bringt:** DAIMLER TRUCK überschreitet soeben seine technische Grenze bei 45 €, die wir als Ansatz für eine weitergehende Tendenz schon beschrieben hatten.

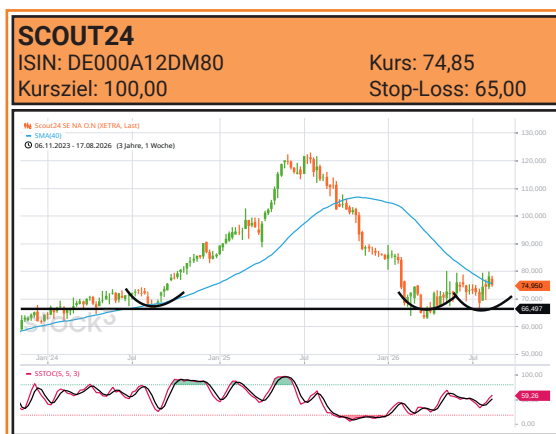
Karin Rådström baut ein neues hochautomatisches Werk in den USA und plant die Verdoppelung der Produktion und des Gewinns in der Marge gerechnet. Im ersten Halbjahr verdoppelten sich bereits die Aufträge und für den Gesamtkonzern ergibt sich ein Zuwachsziel von 11 %. Dafür fallen in Deutschland rd. 5.000 Stellen weg. So macht man das.

50 Mrd. € Umsatz sind das Ziel des laufenden Jahres für die Nr. eins im Lkw-Geschäft weltweit. Marktwert dafür bis jetzt nur 35 Mrd. € mit einem KGV per 2027 von 10,6 belegt. Wir halten am Kursziel von vorerst 59 € fest. Die zweite deutsche Lkw-Adresse, TRATON, steht vor der gleichen Herausforderung, dazu in Kürze mehr.



IM FOKUS:

■ **Fliegt bei SCOUT24 oberhalb von 80 € das Blech weg?** SCOUT24, als Verlierer der letzten 12 Monate, ist im Kern ein digitaler Immobilienmarktplatz mit zunehmend softwareähnlichem Geschäftsmodell. Über ImmoScout24 werden Wohnungssuchende, Käufer, Eigentümer und professionelle Anbieter zusammengebracht. Im Juni kam die Plattform auf 37,5 Mio. Website-Besuche. Dazu kommen rund 19 Mio. monatliche Nutzer. Echte Alternativen gibt es nicht.



Es gilt 10 % organisches Wachstum. Gleichzeitig kostet die Aktie für 2027 nur noch rund 11-mal EV/EBITDA. Historisch waren es etwa 18-mal. Der Bewertungsabschlag beträgt auf Multiple-Basis damit fast 40 %. Dafür müsste das Geschäftsmodell deutlich an Qualität verloren haben. Q2 liefert dafür keine Belege. Das Maklergeschäft funktioniert weiterhin sehr gut. Der Professional-Umsatz legte um rund 24 % auf 144 Mio. € zu. In Deutschland kamen im Quartal netto 285 Maklerkunden hinzu, auf rd. 24.700. Gleichzeitig stieg der ARPU (durchschnittlicher Umsatz pro Kunde) um etwa 10 %. SCOUT24 gewinnt somit Kunden und erhöht parallel den Erlös je Kunde. Darüber hinaus stellen wir fest: Die niedrigere Konzernmarge ist erklärbar. 60,1 nach 63,3 % im Vorjahr sehen zunächst schwächer aus. Ursache ist vor allem die mar-

genverwässernde Spanien-Übernahme. Für das organische Geschäft peilt SCOUT24 weiterhin rund 64 % bereinigte EBITDA-Marge an. KGV 16 für 2027 bietet weiterhin einen moderaten Bewertungsansatz. KI-Disruption bleibt ein Thema, ist aber weiterhin nicht sichtbar. Auf die Markttechnik kommt es nun an. Ziel-Richtung bleiben 100 €. SCOUT24 ist strukturell fast ein Musterfall für Private Equity. Zwei Problemfälle benötigen ein Update:



■ **Problemfall 1: Bei SCHAEFFLER das Zahlenwerk abzuwarten, war richtig (s. AB 29/26).** Die Erdung läuft. 38 % vom Juni-Hoch sind weg. Der kurzfristige Gegenwind bleibt: schwache Autokonjunktur, verhaltene E-Mobilität und weiterhin Verluste in diesem Bereich. Das Management hat seine mittelfristigen Ziele nun realistischer gefasst. Der Ergebnishebel Richtung 2028 bleibt zugleich sichtbar mit geschätzt rd. 0,90 € Gewinn je Aktie. Interessanter wird die zweite Story. Das Management baut mit Humanoid, Hexagon und NEURA Robotics eine Position bei humanoiden Robotern auf. Mit XPENG wird es bereits konkret. Für dessen Roboter IRON ist ein Auftrag bestätigt, der Produktionsstart soll noch bis Jahresende erfolgen. Kurzum: Die klassische Auto- und E-Mobility-Baustelle ist damit noch nicht erledigt. Der Gewinnpfad wird jedoch glaubwürdiger und Robotik liefert eine bislang kaum bewertete Option. Kurse unter 7 € wären für neue Käufe zu nutzen.



■ **Fall 2 ist BILFINGER mit durchwachsender Bilanz in Q2, aber guter Perspektive.** Energie macht inzwischen 28 % des Konzernumsatzes aus und läuft laut CEO Schulz „sehr gut“. Öl und Gas stehen für weitere 19 %. Fast die Hälfte des Umsatzes hängt damit an diesen beiden Endmärkten. Bei Öl und Gas hob der CEO ausdrücklich LNG und die Investitionen im Mittleren Osten als Treiber für die kommenden Jahre hervor. Die Chemieschwäche wird somit teilweise durch mehr Energiegeschäft kompensiert. Ende Q2 waren 90 % des für 2026 erwarteten Umsatzes realisiert bzw. durch den Auftragsbestand abgedeckt. Die avisierten 250 bis 300 Mio. € Free Cashflow für 26 bleiben somit glaubhaft und stehen gegen 2,8 Mrd. € Börsenwert. Zukaufbasis rd. 72 €.

NEBENWERTE:



■ **Die deutsche Nebenwerteszene unterhalb des MDAX schlägt sich wacker.** Für den SDAX lautet das KGV auf Basis aktueller Bloomberg-Gewinntaxen für 2027 rd. 12,8. Zuletzt blieb die zweite Reihe allerdings klar hinter dem DAX zurück. Seit Mitte Juli stehen beim SDAX gut 2 % Plus zu Buche, beim DAX knapp 7 %. Nach dem Auslaufen der Berichtssaison fokussiert sich der Blick daher wieder stärker auf kleinere Titel. In Aufwärtsphasen fließt Kapital häufig zunächst in die liquiden Standardwerte, ehe bei zunehmender Risikobereitschaft auch Nebenwerte stärker gefragt sind. Die operative Ausgangslage dafür ist solide - auch in der Substanz (ca. 1,3-facher Buchwert im SDAX zu 1,89 im DAX auf Basis der Taxen für 2027). Was lässt sich daraus machen?



■ **10 € Rücksetzer bei INIT seit Mai liefern eine neue Basis.** INIT wächst in eine neue Größenordnung hinein. Q2 brachte 103 Mio. € Umsatz, plus 44 % und klar über der Erwartung von 94 Mio. €. Das EBIT stieg um 28 % auf 5,8 Mio. €, blieb jedoch unter den erwarteten 6,4 Mio. €. Der schwächere Rohertrag hängt vor allem am Projektmix und hohen Durchlaufposten beim Atlanta-Projekt. Der Auftragseingang liefert das stärkere Signal: + 147 % auf 186 Mio. €, davon rund 60 % aus dem Großauftrag in New South Wales (Sydney). Nach zwölf Monaten stehen bereits 389 Mio. € Umsatz und 38 Mio. € EBIT zu Buche. Die Jahresziele von 380 bis 410 Mio. € bzw. 38 bis 42 Mio. € erscheinen damit konservativ. Somit ergibt sich folgendes Bild:

Die größere Börsenstory heißt Telematik. INIT deckt Planung, Disposition, Flottensteuerung und Ticketing in einem integrierten System ab und zählt sich hier zum Weltmarktführer. Cloud-Ticketing, Account-based Ticketing sowie KI-gestützte Verkehrssteuerung verbreitern das Geschäft zunehmend in Richtung Software und laufender Services. Sydney zeigt die Dimension: Installation plus zehn Jahre Betrieb. Für 2028 wird bereits mit 4 € Gewinn je Aktie gerechnet. Kurse über 60 € sind eine Zeitfrage. Wir bleiben auf der Käuferseite.

■ **MLP - zweistellige Kurse im neuen Zyklus?** Nach 6 Monaten stehen 583,4 Mio. € Gesamterlöse, plus 10 %, und 60,4 Mio. € EBIT, plus 41 %, zu Buche. Die Marge kletterte von 8,1 auf 10,4 %. Interessanter ist die Prognoserechnung. Für das 2. Halbjahr sind keine weiteren Performance Fees eingeplant. Bei stabilen Kapitalmärkten stellt CFO Loose nach Q3 eine mögliche Anhebung der bisherigen EBIT-Spanne von 100 bis 110 Mio. € in Aussicht. Pareto kalkuliert bereits mit 113,7 Mio. €, was wenig ambitioniert ist.

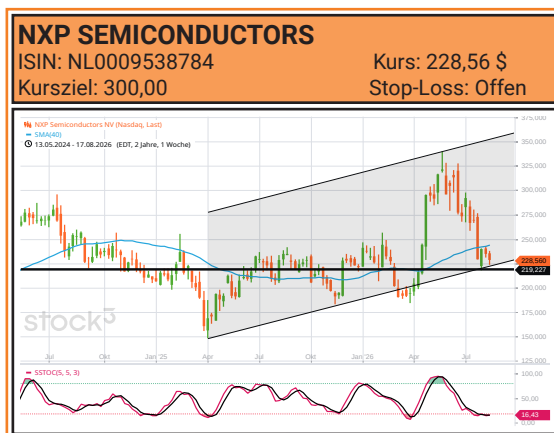


Ab 2027 kommt ein zusätzlicher Hebel: Das neue staatlich geförderte Altersvorsorgedepot öffnet Fonds und ETFs für die private Altersvorsorge und erweitert die Förderung unter anderem auf Selbstständige und Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke. Das passt zur MLP-Kundschaft und wird neue Beratung, zusätzliche Sparvolumina und steigende Assets under Management bringen. MLP bewirbt das neue Depot bereits aktiv. Bei 68,8 Mrd. € betreutem Vermögen ist dieser Effekt noch in keiner Prognose sichtbar. Berenberg hebt das Ziel auf 13 € an. Das KGV von 10,5 für 2027 lässt somit deutliche Bewertungsreserven. Knapp 5 % Dividendenrendite kommen dazu. Wir liegen wieder auf der Kaufseite mit erster Zielrichtung 11 €. (VS)



■■■ EUROPA:

■ **Ausgedehnte Korrekturen bieten neue Grundlagen - so auch bei NXP SEMICONDUCTORS.** Bei NXP ist die Börse nach Q2 über eine nur planmäßige Erholung im Autogeschäft gestolpert. Das eröffnet eine neue Kaufchance. NXP ist unter den europäischen Autochip-Herstellern der klarste Kandidat für weitere Gewinnanhebungen 2027. Warum?



Die direkten Kunden halten erst Chips für 3 bis 6 Wochen vor, normal wären 10 bis 12 Wochen. Schon eine Auffüllung auf acht Wochen könnte rund 315 Mio. \$ zusätzliche Orders für den niederländischen Chip-Spezialisten bringen. Dazu kommt eine zweite Story: Physical AI. Gemeint ist KI, die direkt in Autos, Robotern oder Industriemaschinen arbeitet und dort Sensordaten verarbeitet und Entscheidungen trifft. NXP meldet für seine Kinara-NPUs bereits einen Design-Engagement-Funnel von über 1,5 Mrd. \$, nach 1 Mrd. \$ im Vorquartal. Das ist noch kein Umsatz, zeigt aber die Größenordnung möglicher Geschäfte ab 2028. Parallel wachsen die strategischen Bereiche bereits deutlich schneller als der Konzern.

Die Bewertung passt zur Wette: Es gilt KGV 15 für 2026, 12,8 für 2027 und nur 11 für 2028. Steigende Auto-Volumina, bessere Preise und Physical AI liefern drei absehbar positive Gewinnhebel. Wir nehmen NXP nach dem Rücksetzer auf die Kaufliste mit ersten Zielen um 300 \$.



■ **PERSIMMON wird zur Comeback-Wette auf den britischen Wohnungsmarkt.** Trotz hoher Finanzierungskosten stiegen die Fertigstellungen im 1. Halbjahr um 13 % auf 5.189 Einheiten und der Umsatz um 15 % auf 1,73 Mrd. GBP. Für das Gesamtjahr peilt der Konzern nun 12.500 Fertigstellungen und damit das obere Ende der bisherigen Prognose an. Wichtig dabei: Bei Erstkäufern legte PERSIMMON um 14 % zu, der Gesamtmarkt lediglich um 1 %. Die Konzentration auf günstigere Häuser zahlt sich aus.

Auch für die Marge gibt es Ansatzpunkte. Die in den aktuellen Verkäufen eingebettete Bruttomarge liegt bei rund 27 %, trotz kurzfristiger Baukosteninflation. Ein Großteil der Häuser für 2026 und 2027 entsteht zudem

auf Grundstücken, die vor 2024 erworben wurden. Gleichzeitig hat PERSIMMON die Zahl seiner Verkaufsstandorte seit Ende 2023 um 6 % erhöht, der Sektor kam auf minus 6 %. Mittelfristig sollen rund 300 Standorte erreicht werden. Die Vision:

Erreicht der Konzern bis 2029 wieder 20 % operative Marge und 20 % ROCE (Rendite auf das eingesetzte Kapital), gilt ein Gewinnpotenzial von bis zu 95 %. Das aktuelle durchschnittliche Kursziel der Analysten von 1.336 Pence basiert lediglich auf dem 1,1-Fachen des erwarteten Buchwerts für 2027. Historisch waren bei hohen Renditen im Schnitt 1,8-mal Buchwert üblich. Dazu kommen rund 5 % Dividendenrendite für 2026. Wir gehen auf Kaufen.

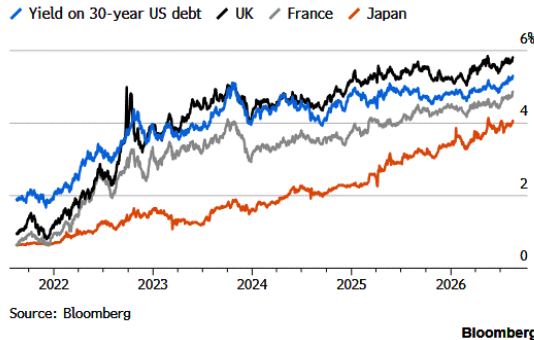
■ **Update: Depotwert ADYEN lieferte mit Q2 die neue, bereits von uns avisierte Perspektive.** Die Ziel erhöhungen der Analysten wie UBS von 1.350 auf 1.400 € oder GOLDMAN SACHS von 1.800 auf 1.850 € sind folgerichtig. 22 % Wachstum des abgewickelten Zahlungsvolumens und 21 % Nettoumsatzwachstum, jeweils währungsbereinigt, sind robust. Die angehobene CapEx-Quote von 7 % wird weiterhin als vorgezogene Infrastrukturinvestition betrachtet, die sich anschließend wieder normalisieren soll. Die Beschleunigung des Processing-Volumens und die neuen Kunden wie OpenAI erhöhen die Visibilität spürbar. Aus KGV 26,8 für das lfd. Jahr wird KGV 17,5 bis 2028. ADYEN behauptet sich in einem kompetitiven Zahlungsmarkt stark und wächst weiterhin mit mehr als 20 %. Nicht zu vergessen: ADYEN ist strukturell grundsätzlich übernehmbar. Eine Pause nach dem Kurssprung ist aber angemessen.



WALL STREET:

Upward Pressure on Long-Dated Yields

Global bond selloff has fueled years-long rise in borrowing costs



■ **New York jongliert zwischen Überspekulation und starken Fakten aus der Unternehmenswelt.** Daraus resultieren im Herbst Herausforderungen und neue Chancen. Die zuvor erwartete Zinserhöhung im September kann faktisch ausgeschlossen werden. Das resultiert aus den frischen Kerninflationzahlen und den Erzeugerpreisen. Dazu kommen etwas gedrückte Konsumdaten, aber auch kein Beleg für eine breite Konsumschwäche. Folge sind gedrückte Zinsen am kurzen Ende, aber weiter hohe Zinsen am langen Ende und somit eine steilere Zinskurve. Unsere Banken-Empfehlungen profitieren davon weiter mit neuen, frischen Jahreshochs auf breiter Front. Gewinnmitnahmen werden vor dem Herbst aber eine Option. Wir kommen darauf zurück.

■ **Der Capex-Booster der großen Hyperscaler ist sogar noch auszuweiten.** Warum? Das Wall Street Journal sorgte im Wochenverlauf für staunende Gesichter. Medial wurde das in der europäischen Presse kaum aufbereitet. Konkret: Allein für noch nicht begonnene Leasingverträge werden rd. 904 Mrd. \$ genannt. Zusätzlich gibt es sog. Purchase Commitments von etwa 1,52 Bio. \$. Zusammen mit den bereits bilanzierten Verpflichtungen lägen die KI-Ausgaben bzw. KI-bezogenen Verpflichtungen um rd. 3 Bio. \$ höher, als der Blick auf die heutigen Bilanzen vermuten lässt. Das erhöht die wirtschaftliche Kapitalbindung der Hyperscaler erheblich. Falls die KI-Nachfrage oder die Monetarisierung hinter den Erwartungen zurückbleibt, resultieren aus diesen Verpflichtungen Risiken. Auf der anderen Seite liegt darin eine hohe Visibilität für die Eigentümer der Rechenzentren, die Finanzierer (wird erst ab Herbst interessant) und jenen, die für die Energieversorgung stehen.

DIGITAL REALTY

ISIN: US2538681030

Kursziel: 260,00

Kurs: 195,25

Stop-Loss: Offen



1. **DIGITAL REALTY bietet die solideste Ausgangslage ohne Übertreibungen im Chartbild.** Im Kern steht die Vermietung von Rechenzentrumskapazitäten direkt an Hyperscaler. Ende Q2 2026 steht bereits ein Rekordbestand von 1,9 Mrd. \$ jährlicher Miete aus unterschriebenen, aber noch nicht gestarteten Verträgen. Im Juli kamen zwei Hyperscale-Verträge mit 410 Mio. \$ annualisierter Miete hinzu. Weiter: Das Unternehmen hat gerade 64 % an drei vollständig vermieteten Rechenzentren in Northern Virginia mit 288 MW übernommen. Der Gesamtwert liegt bei rund 7,8 Mrd. \$, die anfängliche stabilisierte Rendite bei 6,5 %. Dazu kommt der frische Einstieg von BLACKROCK mit knapp 1 Mrd. \$. Entscheidend sind die FFO-Relationen wie bei Immobilienwerten.

Kurzum: Zweistelliges Wachstum wird mit Faktor 22 FFO bezahlt. Das geht in Ordnung. Erstes Ziel 260 \$, dann sehen wir weiter. Im Falle einer Herbst-Konsolidierung bitte Pulver zum Nachkauf bereithalten.

VISTRA

ISIN: US92840M1027

Kursziel: 220,00

Kurs: 140,52

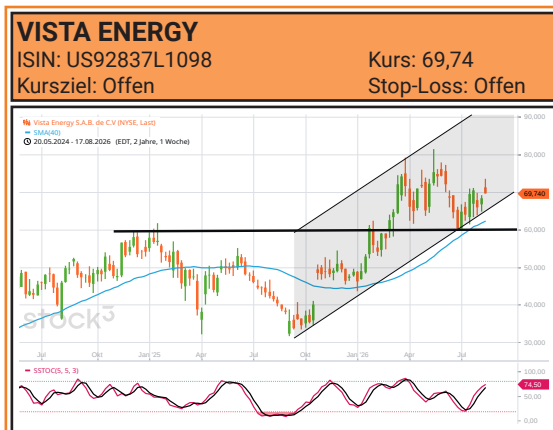
Stop-Loss: Offen



2. **Bei VISTRA aus AB 20/26 warten wir noch auf den Befreiungsschlag.** Das Unternehmen bleibt einer der spannendsten Stromproduzenten der USA. Q2 lag klar über Konsens. Kurzfristig sorgt Texas für etwas Gegenwind. Die Strompreise im ERCOT-Markt liegen unter den langfristig erwarteten Niveaus. VISTRA hat seine eigene Nachfrageprognose dennoch nicht verändert. Neue Kraftwerke müssen zu deutlich höheren Preisen wirtschaftlich sein. Bleibt der Strombedarf der Rechenzentren hoch, wird sich diese Differenz im Laufe der kommenden Jahre schließen. Der CEO macht deutlich, dass VISTRA bei zahlreichen Verhandlungen direkt am Tisch sitzt. Einige Vorhaben befinden sich bereits in frühen regulatorischen Verfahren. Der Titel bleibt ein Kauf.



■ ■ ■ WALL STREET:



■ **Königsmacher Peter Thiel ist bei VISTRA und auch bei VISTA ENERGY eingestiegen.** VISTA ist im Kern ein Öl- und Gasproduzent in Argentinien mit Schwerpunkt auf Vaca Muerta. Ende 2025 bestanden 89 % der nachgewiesenen Reserven aus Öl. Hinter vorgehaltener Hand soll Thiel während eines Argentinien-Aufenthalts nicht nur Javier Milei, sondern auch den CEO von VISTA getroffen haben. Bei dem Gespräch soll Thiel ausdrücklich nach Energie, Argentinien und der politischen Situation gefragt haben. VISTA wächst aktuell extrem schnell (EBITDA im Q2 + 78,6 % gegenüber Q1 auf 805 Mio. \$, Produktion + 15,2 % auf 156.100 Barrel Öläquivalent pro Tag). KGV 7,8 für 2026. Die politische Kombination nebst operativer Qualität rechtfertigt kleine Käufe. (VS)

■ ■ ■ ACTIEN-BÖRSE PORTFOLIO:

■ **SAP und ADYEN bieten die positiven Highlights, laufen aber kurzfristig in eine überkaufte Marktlage.** Bernstein hat das Ziel für IREN LTD. auf 100 \$ gesetzt. Bei CATL gibt es Zweifel an der Dauer staatlicher Kapazitätsvergütungen und damit an der politischen Unterstützung. Das drückt den Kurs. Wir arbeiten mit Stop-Loss. Achten Sie weiter auf die **Bernecker App** (<https://www.bernecker.info/app/>) / **Newspilot**. Dort gibt es regelmäßige Updates exklusiv für Leser der Aktien-Börse.

Aktien-Börse Portfolio											
Ausgabe Nr. 34/26											
Stück	Titel	ISIN	Kaufkurs	Kauftag	Kaufwert	akt. Kurs	akt. Wert	Gew./Verl.	Stop-Loss	Div.-Termin	Rating
90	IREN	AU0000185993	55,85	01.06.26	5.026,50	36,63	3.296,70	-34,41%		-	K
80	SAP	DE0007164600	148,32	03.06.26	11.865,60	185,60	14.848,00	25,13%		ca.08.05.27	H
5	ADYEN	NL0012969182	850,00	23.06.26	4.250,00	1.055,80	5.279,00	24,21%	890,00	-	H
800	DEUTZ	DE0006305006	9,14	09.07.26	7.312,00	10,14	8.112,00	10,94%			K
100	CATL	CNE100006WS8	74,19	05.08.26	7.419,00	68,01	6.801,00	-8,33%	64,90		H
230	BARRICK MINING	CA06849F1080	35,00	13.08.26	8.050,00	38,05	8.751,50	8,71%			K
Gesamt					43.923,10		47.088,20				
noch bestehende Liquidität							56.076,90				
Total							103.165,10	3,17%	*		
* Performance ergibt sich aus sämtlichen Dispositionen seit Auflegung (01.06.2026)											

■ ■ ■ DISPOSITIONEN

12 Monats-		Aktie	ISIN	Kauf-Kurs	Kurs aktuell	Stopp-kurs	Ziel-kurs	Restpot.
Hoch	Tief							
1.552,00	998,60	PERSIMMON	GB0006825383	1.142,00	1.142,00	offen	offen	offen
208,14	146,23	DIGITAL REALTY	US2538681030	195,25	195,25	offen	260,00	33,16%
81,44	31,63	VISTA ENERGY	US92837L1098	69,74	69,74	offen	offen	offen

Mit freundlichen Grüßen

V. Schulz *H.A. Bernecker*
Volker Schulz Hans A. Bernecker

IMPRESSUM

Verlag: Hans A. Bernecker Börsenbriefe GmbH, Schiessstr. 55, 40549 Düsseldorf; GF: Michael Hüsgen, AG Düsseldorf HRB 88070
Abo-/Leser-Service: Bernecker Börsenbriefe, Westerfeldstr. 19, 32758 Detmold, Tel.: 0211.86417-40, Fax: -46, Mail: abo@bernecker.info

Was deines Amtes nicht ist, da lass deinen Vorwitz. (Bibel)

Redaktionsteam:

Markus Horntrich und Helmut Gellermann

Die Aktien-Börse erscheint wöchentlich. Vervielfältigung und Weiterverbreitung sind nicht erlaubt. Kein Teil darf (auch nicht auszugsweise) ohne unsere ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung auf elektronische oder sonstige Weise an Dritte übermittelt, vervielfältigt oder so gespeichert werden, dass Dritte auf sie zugreifen können. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens verursachte (auch auszugsweise) Kopie, Übermittlung oder Zugänglichmachung für Dritte verpflichtet zum Schadensersatz. Dies gilt auch für die ohne unsere Zustimmung erfolgte Weiterverbreitung. ALLE RECHTE VORBEHALTEN. Der Inhalt ist ohne Gewähr. Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Sie dienen der aktuellen Information und journalistischen Veröffentlichung ohne letzte Verbindlichkeit; die Informationen stellen insbesondere keine individuelle Beratung oder Empfehlung dar und begründen keine Haftung. Die vergangene Entwicklung besprochener Finanzinstrumente ist nicht notwendigerweise maßgeblich für die künftige Performance. **Risikohinweis:** Alle Börsen- und Anlagegeschäfte sind grundsätzlich mit Risiken verbunden. Verluste (bis hin zum Totalverlust) können nicht ausgeschlossen werden. Der Leser sollte die von den Banken herausgegebene Informationsschrift „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“ sorgfältig gelesen und verstanden haben. Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf unserer Internetseite www.bernecker.info unter RECHTLICHES > Impressum / AGB. Kurs-Charts werden zum Großteil mit Unterstützung von Tai-Pan und Stock3 erstellt. Infos: <https://tai-pan.lp-software.de/bernecker>, <https://inside.stock3.com/events/bernecker>



Die Aktien-Börse

9

34/26

Hoch	Tief	Aktie	ISIN	Wäh- rung	Börse	AB-Nr.	Kauf- kurs	Kurs	Gewinn/ Verlust	Stopp- kurs	Ziel- kurs	Dividende	Divide- Rendite	Restpost. in %
1.585,20	1.018,80	ROLLS ROYCE	GB00863H8491	GBP	London	37/23	225,00	1.537,80	583,47%	offen	offen	0,10	0,0%	offen
40,35	14,70	R&S GROUP	CH107979838	CHF	SIX Swiss Ex.	47/25	16,96	20,02	18,04%	offen	offen	0,50	2,50%	offen
17,60	12,00	R. STAHL	DE000A1PHB85	EUR	Xetra	21/25	17,90	13,60	-24,02%	offen	27,00	n.a.	offen	98,53%
39,00	28,80	RTL GROUP	LU0061462528	EUR	Xetra	17/24	32,10	31,60	-1,56%	offen	40,00	n.a.	offen	26,58%
62,00	33,72	RWE	DE0007037129	EUR	Xetra	46/24	31,75	58,10	82,99%	offen	70,00	1,20	2,07%	20,48%
22,20	13,36	SAP-HOLLAND	DE0005AFH001	EUR	Xetra	24/22	6,76	21,90	223,96%	offen	26,00	0,65	2,97%	18,72%
366,50	262,60	SAFRAN	FR0000073272	EUR	Paris	06/24	175,90	353,10	100,74%	offen	310,00	3,35	0,95%	-12,21%
67,60	20,62	SALZGITTER	DE0006202005	EUR	Xetra	29/24	17,15	50,90	196,79%	offen	65,00	0,20	0,39%	27,70%
75,90	43,86	SANDOZ	CH1243598427	CHF	SIX Swiss Ex.	43/23	24,51	73,40	199,47%	offen	71,00	0,80	1,09%	-3,27%
91,15	71,25	SANOFI	FR0000120578	EUR	Paris	28/24	93,81	77,67	-17,20%	offen	offen	4,12	5,30%	offen
244,30	127,50	SAP	DE0007164600	EUR	Xetra	26/20	130,00	182,50	40,38%	offen	300,00	2,50	1,37%	64,38%
267,70	187,30	SARTORIUS	DE0007165631	EUR	Xetra	27/24	181,20	228,90	26,32%	offen	offen	0,74	0,32%	offen
11,98	5,01	SCHAEFFLER	DE0005HA0100	EUR	Xetra	11/23	6,46	7,25	12,23%	offen	14,00	0,30	4,14%	93,10%
37,95	25,70	SCHOELLER-BLECKMANN	AT0000946652	EUR	Wien	08/25	34,75	29,60	-14,82%	offen	offen	0,75	2,53%	offen
24,00	12,62	SCHOTT PHARMA	DE000A3EQH51	EUR	Xetra	42/24	30,42	22,15	-27,19%	offen	offen	0,18	0,81%	offen
115,90	62,70	SCOUT24	DE000A12DM80	EUR	Xetra	15/26	65,00	76,20	17,23%	65,00	100,00	1,50	1,97%	31,23%
246,50	152,80	SECUNET SECURITY	DE0007276503	EUR	Xetra	07/26	176,00	184,20	4,66%	offen	260,00	2,58	1,40%	41,15%
20,00	10,00	SERVICESWARE	DE000A26X831	EUR	Xetra	23/26	12,35	14,60	18,22%	offen	18,60	n.a.	offen	27,40%
24,75	11,32	SFC ENERGY	DE0007568578	EUR	Xetra	29/23	23,25	20,10	-13,55%	16,00	32,00	n.a.	offen	59,20%
5,67	2,56	SGL CARBON	DE0007235301	EUR	Xetra	22/26	4,87	4,10	-15,81%	offen	6,00	n.a.	offen	46,34%
98,76	79,90	SGS	CH1256740924	CHF	SIX Swiss Ex.	34/23	80,40	92,58	15,15%	offen	offen	3,20	3,46%	offen
101,60	65,05	SIEGFRIED	CH129326825	CHF	SIX Swiss Ex.	47/23	79,40	76,95	-3,09%	offen	offen	0,40	0,52%	offen
291,50	198,00	SIEMENS	DE0007236101	EUR	Xetra	16/22	115,00	275,80	139,83%	offen	360,00	5,35	1,94%	30,53%
191,66	83,32	SIEMENS ENERGY	DE000ENER670	EUR	Xetra	40/20	21,81	154,28	607,38%	offen	200,00	0,70	0,45%	29,63%
49,71	32,81	SIEMENS HEALTHINEERS	DE0005SHL006	EUR	Xetra	46/25	43,30	39,46	-8,87%	offen	75,00	1,00	2,53%	90,07%
15,81	7,69	SIG GROUP	CH0435377954	CHF	SIX Swiss Ex.	49/25	9,30	13,00	39,78%	offen	offen	n.a.	offen	offen
197,60	120,35	SIKA	CH0418792922	CHF	SIX Swiss Ex.	39/24	279,20	184,85	-33,79%	offen	offen	3,70	2,00%	offen
64,90	48,95	SIXT VZ	DE0007231334	EUR	Xetra	17/26	58,00	60,60	4,48%	offen	offen	3,22	5,31%	offen
70,70	15,41	SMA SOLAR	DE000A0D1619	EUR	Xetra	41/23	66,30	56,55	-14,71%	offen	offen	n.a.	offen	offen
245,70	163,00	SONOVA	CH0012549785	CHF	SIX Swiss Ex.	30/22	340,00	243,40	-28,41%	offen	offen	4,70	1,93%	offen
25,55	13,18	STABILUS	DE0005TAB118	EUR	Xetra	42/23	57,45	16,40	-71,45%	offen	40,00	0,35	2,13%	143,90%
25,64	17,25	STADLER RAIL	CH0002178181	EUR	SIX Swiss Ex.	27/26	23,04	23,48	1,91%	offen	31,00	0,50	2,13%	32,03%
10,49	4,38	STELLANTIS	NL0015000109	EUR	Paris	43/25	9,24	4,38	-52,59%	offen	offen	n.a.	offen	offen
70,86	18,21	STMICROELECTRONICS	NL0000226233	EUR	Amsterdam	24/26	50,00	45,33	-9,34%	offen	80,00	0,36	0,79%	76,48%
134,20	90,80	STO SE	DE0007274136	EUR	Xetra	42/25	121,40	93,20	-23,23%	offen	175,00	3,31	3,55%	87,77%
n.a.	n.a.	STOXX Europe 600 Banks UCITS ETF	DE000A0F5U17	EUR	Xetra	23/26	37,66	42,43	12,67%	offen	offen	n.a.	offen	offen
98,30	64,50	STRABAG	AT00000005TR	EUR	Wien	08/25	54,20	84,00	54,98%	offen	offen	2,90	3,45%	offen
109,80	73,02	STRAUMANN	CH175448666	CHF	SIX Swiss Ex.	13/25	111,70	99,66	-10,78%	offen	offen	1,00	1,00%	offen
57,60	25,04	STYR MOTORS	AT0000A3FW25	EUR	Xetra	29/26	32,50	27,04	-16,80%	offen	45,00	2,55	0,92%	66,42%
180,60	121,60	SULZER	CH0033888911	CHF	SIX Swiss Ex.	07/26	178,80	152,80	-14,54%	offen	offen	4,75	3,11%	offen
118,40	24,00	SUSS MICROTEC	DE000A1K0235	EUR	Xetra	25/23	23,00	77,80	238,26%	47,20	offen	0,04	0,05%	offen
56,40	3,98	SWISSQUOTE	CH1548235246	CHF	SIX Swiss Ex.	48/22	14,03	37,88	169,99%	offen	offen	0,74	1,95%	offen
95,00	64,70	SYMRIS	DE0005SYM9999	EUR	Xetra	35/23	96,24	86,20	-10,43%	offen	115,00	1,25	1,45%	33,41%
16,80	12,03	TAG IMMOBILIEN	DE0008303504	EUR	Xetra	01/23	6,89	12,79	85,63%	offen	offen	0,23	1,80%	offen
42,82	26,94	TECHNIP ENERGIES	NL0014559478	EUR	Amsterdam	16/26	35,50	30,50	-14,08%	offen	48,00	1,00	3,28%	57,38%
37,20	23,60	TECHNISTRANS	DE000A0XYGA7	EUR	Xetra	26/24	19,00	29,05	52,89%	offen	40,00	0,83	2,86%	37,69%
14,06	5,80	THYSENKRUPP	DE0007500001	EUR	Xetra	19/26	10,91	13,25	21,40%	offen	14,50	0,15	1,13%	9,48%
n.a.	n.a.	TKMS	DE000TKMS001	EUR	Xetra	43/25	75,87	96,30	26,93%	offen	130,00	n.a.	offen	34,99%
81,34	49,24	TOTALENERGIES	FR0000120271	EUR	Paris	37/23	61,12	76,90	25,82%	offen	offen	3,40	4,42%	offen
41,38	25,78	TRATON	DE000TRATON7	EUR	Xetra	13/22	17,10	36,80	115,20%	offen	56,00	0,93	2,53%	52,17%
9,56	6,08	TUI	DE000TUA0505	EUR	Xetra	13/23	5,81	7,04	21,24%	offen	12,50	n.a.	offen	77,46%
141,40	88,40	U-BLOX	CH003361673	EUR	Xetra	31/25	104,60	134,40	28,49%	offen	130,00	n.a.	offen	-3,27%
44,44	28,25	UBS	CH0244767585	CHF	SIX Swiss Ex.	29/22	16,05	43,07	168,35%	offen	offen	0,86	1,99%	offen
5,26	3,25	UMWELTBANK	DE0005570808	EUR	Xetra	35/25	5,04	3,92	-22,22%	offen	offen	0,05	1,28%	offen
30,22	22,24	UNITED INTERNET	DE0005089031	EUR	Xetra	23/23	13,70	23,98	75,04%	offen	33,00	0,50	2,09%	37,61%
89,50	51,00	UZUN UTZ	DE0007551509	EUR	Xetra	23/25	61,50	63,00	2,44%	offen	100,00	1,90	3,02%	58,73%
727,20	257,50	VAT GROUP	CH0318864901	CHF	SIX Swiss Ex.	22/25	313,60	614,40	95,92%	offen	offen	7,00	1,14%	offen
37,66	27,43	VEOLIA ENVIRONNEMENT	FR0000124141	EUR	Paris	28/26	36,70	34,00	-7,36%	34,00	45,00	n.a.	Ausstiegstopp	24,46%
47,26	9,78	VERBUND VEREINIGTE BIOENERGIE	DE000A0JLW66	EUR	Xetra	10/26	27,66	32,14	16,20%	offen	40,00	n.a.	offen	24,46%
74,70	43,00	VIENNA INSURANCE	AT0000908504	EUR	Wien	17/26	62,00	71,50	15,32%	offen	80,00	1,73	2,42%	11,89%
19,75	15,15	VILLEROY & BOCH	DE0007657231	EUR	Xetra	13/25	17,95	15,25	-15,04%	offen	27,00	0,85	5,57%	77,05%
143,15	112,40	VINCI	FR0000125486	EUR	Paris	27/24	102,10	119,40	16,94%	offen	offen	5,00	4,19%	offen
123,80	83,40	VODAFONE	GB00BHH4HK39	GBP	London	24/24	68,70	119,75	74,31%	offen	offen	0,05	0,04%	offen
29,05	19,53	VONOVIA	DE000A0ML711	EUR	Xetra	30/23	21,25	19,95	-6,12%	offen	36,00	1,25	6,27%	80,45%
49,50	36,58	VOPAK	NL0009432491	EUR	Amsterdam	19/26	44,00	47,84	8,73%	offen	64,00	1,80	3,76%	33,78%
94,30	55,60	VOSSLOH	DE0007667107	EUR	Xetra	38/22	32,55	57,35	76,19%	offen	125,00	1,5	2,01%	117,96%
109,15	69,20	VW VZ	DE0007664039	EUR	Xetra	07/24	119,18	73,00	-38,75%	offen	100,00	5,26	7,21%	36,99%
26,05	16,66	WACKER NEUSON	DE000WACK012	EUR	Xetra	50/24	13,80	20,55	48,91%	offen	35,00	0,70	3,41%	70,32%
18,05	10,75	WESTWING	DE000A2N4H07	EUR	Xetra	06/26	16,00	12,45	-22,19%	offen	23,00	n.a.	offen	84,74%
118,10	54,64	WOLTERS KLUWER	NL0000395903	EUR	Amsterdam	30/26	60,02	69,98	16,59%	54,00	90,00	2,52	3,60%	28,61%
16,76	13,30	WÜSTENROT & WÜRTTEMBERGISCHE	DE0008051004	EUR	Xetra	19/25	15,08	14,08	-6,63%	offen	21,50	0,65	4,62%	52,70%
419,50	260,50	YPSOMED	CH0019396990	CHF	SIX Swiss Ex.	22/25	388,50	411,80	6,00%	259,00	offen	4,40	1,07%	offen
30,43	18,61	ZALANDO	DE000ZAL1111	EUR	Xetra	12/26	22,69	22,68	-0,04%	offen	37,00	n.a.	offen	63,14%
11,25	3,92	ZUR ROSE (DOCMORRIS)	CH0042615283	CHF	SIX Swiss Ex.	03/23	16,74	9,63	-42,47%	offen	offen	n.a.	offen	offen
Hoch	Tief	Aktie	ISIN	Wäh- rung	Börse	AB-Nr.	Kauf- kurs	Kurs	Gewinn/ Verlust	Stopp- kurs	Ziel- kurs	Dividende	Divide- Rendite	Restpost. in %
184,90	139,34	3M	US88579Y1010	USD	NYSE	05/24	95,91	180,94	88,66%	offen	offen	3,02	1,67%	offen
267,47	190,75	ABBVIE	US02087Y1091	USD	NYSE	26/26	234,76	258,92	10,29%	offen	offen	6,83	2,64%	offen
291,09	118,15	ACCURETIVE	IE00084BNMY34	USD	NYSE	24/23	315,05	172,93	-45,11%	offen	400,00	6,52	3,77%	131,31%
370,86	190,12	ADOBEE	US00724F1012	USD	Nasdaq	13/23	381,90	263,14	-31,10%	offen	500,00	n.a.	offen	90,01%
255,24	130,04	AGNICO EAGLE MINES	CA0084741085	USD	NYSE	13/26	170,00	186,94	9,96%	offen	offen	1,70	0,91%	offen
221,00	71,25	ALBEMARLE	US0126531013	USD	NYSE	05/24	116,78	132,71	13,64%	offen	170,00	1,62	1,22%	28,10%
192,67	91,99	ALIBABA	US01609W1027	USD	NYSE	12/24	73,83	128,15	73,57%	offen	offen	1,03	0,80%	offen
408,61	196,60	ALPHABET	US02079K3059	USD	Nasdaq	46/23	134,62	344,20	155,68%	offen	offen	0,85	0,25%	offen
287,20	196,00	AMAZON	US0213151067	USD	Nasdaq	46/23	142,83	259,45	81,65%	offen	offen	n.a.	offen	offen



Hoch	Tief		ISIN	Wäh- rung	Börse	AB-Nr.	Kauf- kurs	Kurs	Gewinn/ Verlust	Stopp- kurs	Ziel- kurs	Dividende	Divide- Restp.	in %
794,50	401,00	CATL	CNE100006WS8	HKD	Hongkong	32/26	634,00	631,50	-0,39%	offen	843,00	8,99	1,42%	33,49%
66,74	23,56	CELSIUS HOLDINGS	US1518V2079	USD	Nasdaq	09/25	23,30	29,90	28,33%	offen	n.a.	n.a.	offen	offen
214,71	146,49	CHEVRON	US1667641005	USD	NYSE	30/23	161,34	205,74	27,52%	offen	200,00	6,98	3,39%	-2,79%
32,86	21,28	COMCAST	US20030N1019	USD	NYSE	11/26	31,07	26,20	-15,67%	offen	offen	1,30	4,97%	offen
20,32	12,53	CONAGRA BRANDS	US2058871029	USD	NYSE	41/25	18,71	15,52	-17,05%	offen	offen	1,40	9,02%	offen
412,70	228,63	CONSTELLATION ENERGY	US21037T1097	USD	Nasdaq	39/24	262,86	266,83	1,51%	offen	offen	1,63	0,61%	offen
271,78	63,37	CORNING	US2193501051	USD	Nasdaq	26/24	39,77	159,90	302,06%	offen	offen	1,12	0,70%	offen
78,48	44,12	CRISPR THERAPEUTICS	CH0334081137	USD	Nasdaq	01/25	41,29	52,97	28,29%	offen	n.a.	offen	offen	offen
125,45	78,91	DECKERS OUTDOOR	US2435371073	USD	NYSE	49/25	94,97	89,51	-5,75%	offen	offen	n.a.	offen	offen
514,00	110,22	DELL	US24703L2025	USD	NYSE	22/23	44,81	468,65	945,86%	offen	480,00	2,31	0,49%	2,42%
14,86	9,41	DENTSPLY SIRONA	US24906P1093	USD	Nasdaq	10/23	38,59	11,11	-71,21%	offen	offen	0,32	2,88%	offen
237,54	158,97	DOVER	US26000Q1080	USD	NYSE	44/24	191,84	203,06	5,85%	offen	offen	0,53	0,26%	offen
42,74	20,65	DOW INC.	US2605571031	USD	NYSE	06/26	32,40	31,19	-3,73%	offen	offen	1,40	4,49%	offen
76,51	17,15	DOXIMITY	US26622P1075	USD	NYSE	07/26	22,30	24,94	11,84%	offen	offen	n.a.	offen	offen
184,55	131,75	D.R. HORTON	US23331A1097	USD	NYSE	24/24	124,81	145,68	16,72%	offen	offen	0,45	0,31%	offen
119,31	78,03	EBAY	US2786421030	USD	Nasdaq	45/23	39,93	102,27	156,12%	offen	offen	1,20	1,17%	offen
12,58	4,27	ELECTRO OPTIC SYSTEMS	AU0000000E058	AUD	Sydney	21/26	8,02	8,58	6,98%	offen	16,00	n.a.	offen	86,48%
73,74	25,78	ENPHASE ENERGY	US29355A1079	USD	Nasdaq	25/23	171,99	37,58	-78,15%	offen	n.a.	offen	offen	offen
218,00	141,58	ENSGIN GROUP	US29358P1012	USD	Nasdaq	50/24	136,00	182,49	34,18%	offen	offen	0,26	0,14%	offen
222,53	73,06	EPAM SYSTEMS	US29414B1044	USD	Nasdaq	26/24	181,91	100,25	-44,89%	offen	n.a.	offen	offen	offen
18,96	7,54	EQINOX GOLD	CA29446Y5020	USD	NYSE	30/26	9,12	11,45	25,55%	offen	offen	0,03	0,26%	offen
39,80	13,37	ERCO GROUP	CA2960061091	USD	NYSE	33/26	34,80	32,97	-5,26%	offen	n.a.	offen	offen	offen
121,64	66,22	ESTÉE LAUDER	US5184391044	USD	NYSE	49/23	133,36	84,27	-36,81%	offen	130,00	1,40	1,66%	54,27%
176,41	106,15	EXXON MOBIL	US3156161024	USD	NYSE	41/22	98,43	165,56	68,20%	offen	offen	4,08	2,46%	offen
435,00	223,76	F5	US3156161024	USD	Nasdaq	30/23	154,89	393,62	154,13%	offen	n.a.	offen	offen	offen
320,95	182,99	FIRST SOLAR	US3364331070	USD	Nasdaq	42/23	153,13	220,01	43,68%	offen	n.a.	offen	offen	offen
17,78	11,11	FORD	US3453708600	USD	NYSE	46/24	11,07	13,93	25,84%	offen	offen	0,60	4,31%	offen
72,28	35,15	FREEPORT-MCMORAN	US35671D8570	USD	NYSE	20/26	67,16	66,32	-1,25%	offen	offen	0,30	0,45%	offen
265,85	124,25	GARTNER	US3666511072	USD	NYSE	32/25	243,93	182,07	-25,36%	offen	250,00	n.a.	offen	37,31%
25,62	14,96	GEELY	KYG3777H032	HKD	Hongkong	45/24	14,80	18,18	22,84%	offen	offen	0,50	2,75%	offen
388,84	263,80	GE AEROSPACE (GENERAL ELECTRIC)	US3696043013	USD	NYSE	45/22	83,15	375,09	351,10%	offen	offen	1,66	0,44%	offen
89,77	58,75	GE HEALTHCARE	US36266G1076	USD	Nasdaq	43/25	76,14	72,63	-4,61%	offen	offen	0,14	0,19%	offen
1.195,94	530,16	GE VERNOVA	US36828A1016	USD	NYSE	14/24	142,00	1.004,53	607,42%	offen	offen	1,75	0,17%	offen
91,85	54,33	GENERAL MOTORS	US37045V1008	USD	NYSE	24/23	37,36	83,71	124,06%	offen	105,00	0,66	0,79%	25,43%
157,29	108,46	GILEAD SCIENCES	US3755581036	USD	Nasdaq	33/25	115,00	143,44	24,73%	offen	offen	3,22	2,24%	offen
5,81	1,77	GOODRX HOLDING	US38246G1085	USD	Nasdaq	34/25	4,40	3,65	-17,05%	offen	n.a.	offen	offen	offen
1.153,99	705,55	GOLDMAN SACHS	US38141G1040	USD	NYSE	13/23	321,14	1.040,47	223,99%	offen	offen	17,00	1,63%	offen
43,59	20,79	HALLIBURTON	US4062161017	USD	NYSE	19/25	20,24	34,66	71,25%	offen	offen	0,68	1,96%	offen
64,25	19,84	HEWLETT PACKARD ENTERPRISE	US42824C1099	USD	NYSE	31/23	17,24	55,69	223,03%	offen	68,00	0,56	1,00%	22,10%
426,75	289,10	HOME DEPOT	US43707F1029	USD	NYSE	14/23	288,67	337,49	16,91%	offen	420,00	9,26	2,74%	24,45%
260,15	195,77	HONEYWELL	US4385162056	USD	Nasdaq	07/25	205,01	227,71	11,07%	offen	offen	9,52	4,18%	offen
466,00	360,00	HONG KONG EXCHANGES & CLEARING	HK0388045442	HKD	Hongkong	11/25	344,20	406,60	18,13%	offen	offen	12,52	3,08%	offen
332,46	199,19	IBM	US4592001014	USD	NYSE	39/23	143,17	232,67	62,51%	196,60	280,00	6,73	2,89%	20,34%
207,00	88,00	ILLUMINA	US4523271090	USD	Nasdaq	37/24	124,83	188,29	50,84%	offen	n.a.	offen	offen	offen
132,60	81,09	INCYTE	US45337C1027	USD	Nasdaq	20/24	56,88	123,47	117,07%	offen	offen	n.a.	offen	offen
142,35	22,78	INTEL	US45814Q1001	USD	Nasdaq	34/22	30,00	96,69	222,28%	offen	100,00	n.a.	offen	3,43%
603,88	328,57	INTUITIVE SURGICAL	US46120E6023	USD	Nasdaq	27/23	336,03	391,18	16,41%	offen	offen	n.a.	offen	offen
76,87	17,22	IREN	AU0000015993	AUD	Sydney	23/26	62,30	42,00	-32,58%	offen	offen	n.a.	offen	offen
168,44	105,68	JACOBS SOLUTIONS	US46982L1089	USD	NYSE	43/25	157,70	142,86	-9,41%	offen	offen	0,36	0,25%	offen
366,50	279,10	JPMORGAN	US46625H0055	USD	NYSE	34/22	116,22	363,25	212,55%	270,00	360,00	6,00	1,65%	-0,89%
274,90	173,33	JOHNSON & JOHNSON	US4816010445	USD	NYSE	42/24	164,28	271,11	65,03%	offen	offen	5,24	1,93%	offen
152,10	82,67	KKR	US48251W1045	USD	NYSE	19/23	49,18	107,19	117,95%	offen	offen	0,75	0,70%	offen
28,10	21,04	KRAFT HEINZ	US5007541064	USD	Nasdaq	29/26	25,45	24,82	-2,48%	offen	32,00	1,60	6,45%	28,93%
144,24	79,83	LENNAR	US5260571048	USD	NYSE	20/25	108,37	84,94	-21,62%	offen	offen	2,00	2,35%	offen
34,48	9,90	LIBERTY ENERGY	US53195L1044	USD	NYSE	47/24	17,57	21,29	21,17%	offen	offen	0,35	1,64%	offen
692,00	437,25	LOCKHEED MARTIN	US5398301094	USD	NYSE	21/25	470,28	607,17	29,11%	offen	offen	13,65	2,25%	offen
106,33	73,31	MEDTRONIC	IE0008TNY115	USD	NYSE	23/23	83,60	92,09	10,16%	offen	offen	2,85	3,09%	offen
2.548,50	1.495,00	MERCAIDOLIBRE	US58733R1023	USD	Nasdaq	23/22	824,62	1.779,14	115,75%	1510,00	3.000,00	n.a.	offen	68,62%
137,98	77,58	MERCK & CO.	US58933V1055	USD	NYSE	49/24	101,37	135,17	33,34%	offen	140,00	3,36	2,49%	3,57%
790,80	520,26	META PLATFORMS	US30303M1027	USD	Nasdaq	06/23	183,43	543,67	196,39%	offen	offen	2,10	0,39%	offen
1.255,00	113,46	MICRON TECHNOLOGY	US5951210338	USD	Nasdaq	21/25	95,84	940,76	881,59%	offen	offen	0,53	0,06%	offen
553,72	349,20	MICROSOFT	US5949181045	USD	Nasdaq	06/23	266,73	481,63	80,57%	offen	offen	3,56	0,74%	offen
126,71	65,08	NETFLIX	US64110L1061	USD	Nasdaq	04/24	56,20	77,77	38,38%	offen	offen	n.a.	offen	offen
n.a.	n.a.	NETSKOPE	US6419N6085	USD	Nasdaq	39/25	22,10	15,37	-30,45%	offen	offen	n.a.	offen	offen
80,17	38,86	NIKE	US6541061031	USD	NYSE	32/22	105,00	40,06	-61,85%	offen	offen	1,63	4,07%	offen
18,98	11,20	NIU HOLDINGS	KYG6683H1034	USD	NYSE	32/22	13,37	14,35	7,33%	offen	20,00	n.a.	offen	39,37%
236,54	164,07	NVIDIA	US67066G1040	USD	Nasdaq	21/22	16,14	219,74	1261,43%	offen	offen	0,28	0,13%	offen
339,95	183,00	NXP SEMICONDUCTORS	NL0009538784	USD	Nasdaq	20/24	269,61	228,56	-15,23%	offen	300,00	4,06	1,77%	31,26%
67,45	38,80	OCCIDENTAL PETROLEUM	US6745991058	USD	NYSE	30/23	62,85	59,80	-4,85%	offen	offen	1,00	1,67%	offen
193,84	36,61	OKLO	US02156V1098	USD	NYSE	12/26	54,76	41,36	-24,47%	offen	n.a.	offen	offen	offen
157,00	62,66	OKTA	US6792951054	USD	Nasdaq	11/24	107,70	143,92	33,63%	offen	130,00	n.a.	offen	-9,67%
51,08	30,11	ON HOLDING	CH1345404070	USD	NYSE	13/23	30,82	31,03	0,68%	offen	offen	n.a.	offen	offen
134,92	44,56	ON SEMICONDUCTOR	US6821891057	USD	Nasdaq	48/23	71,62	79,42	10,89%	46,00	85,00	n.a.	offen	7,03%
345,72	114,50	ORACLE	US68389H1054	USD	NYSE	37/25	296,00	142,79	-51,76%	offen	offen	2,00	1,40%	offen
139,24	92,25	PACCAR	US693781088	USD	Nasdaq	40/25	97,71	128,02	31,02%	offen	offen	2,74	2,14%	offen
207,52	106,37	PALANTIR	US69608A1088	USD	NYSE	12/23	8,21	171,54	1989,40%	93,00	220,00	n.a.	offen	28,25%
398,88	139,57	PALO ALTO NETWORKS	US6974351057	USD	Nasdaq	21/24	154,29	374,14	142,49%	offen	offen	n.a.	offen	offen
79,22	38,46	PAYPAL	US70450Y1038	USD	Nasdaq	09/22	106,61	60,43	-43,32%	offen	99,00	0,42	0,70%	63,83%
28,75	23,58	PFIZER	US7170810135	USD	NYSE	13/22	52,44	27,25	-48,04%	offen	offen	1,72	6,31%	offen
207,76	142,11	PHILIP MORRIS	US7181721090	USD	NYSE	43/24	131,41	187,62	42,77%	offen	205,00	5,88	3,13%	9,26%
74,70	50,00	PING AN	CNE1000003K6	HKD	Hongkong	46/24	46,00	54,40	18,26%	offen	offen	3,05	5,61%	offen
167,25	137,62	PROCTER & GAMBLE	US74217H1091	USD	NYSE	32/25	150,51	143,45	-4,69%	offen	180,00	4,29	2,99%	25,48%
247,80	127,96	REGAL EXXONORD	US7578751039	USD	NYSE	33/26	172,90	171,88	-0,59%	offen	260,00	1,40	0,81%	51,27%
306,25	166,52	ROYAL GOLD	US7802871084	USD	Nasdaq	31/26	195,48	230,43	17,88%	offen	offen	1,88	0,81%	offen
226,88	150,61	RTX CORP.	US75151E1010	USD	NYSE	36/25	158,68	225,49						

Kurzfristige Trading-Impulse zusätzlich zu "Die Aktien-Börse"



Für aktive Trading-Anleger:

Termin-Börse daily mit 100 € Preisvorteil in den ersten 3 Monaten

Sie schätzen die Aktienideen von "Die Aktien-Börse"? Termin-Börse daily ergänzt diesen Brief um kurzfristige Setups, Hebelprodukte rund um Aktien und DAX sowie mit Weiterverfolgung der laufenden Dispositionen.

Börsentägliche Orientierung

Typischerweise börsentäglich kompakte Beobachtungspunkte für das Marktumfeld

Konkrete Trading-Ideen

Hebelbasierte, redaktionelle Tradingideen rund um Einzelaktien und DAX

Schnell zu erfassen

Kompakte Aufbereitung, konkrete Setups

Positionen weiterverfolgen

Dispositionsliste und damit weitere Begleitung der Trading-Ideen

Aktionspreis für die ersten drei Monate

138,20 €

~~statt 238,20 €~~

100 € Preisvorteil

Angebot gültig bis 31.08.2026

Preisvorteil gegenüber dem regulären Standard-Monatspreis. Berechnet werden 138,20 € im Voraus.

Die kurzfristige Trading-Ergänzung zu "Die Aktien-Börse"

Termin-Börse daily:

- Für den kurzfristig orientierten, risikofähigen Anleger
- Preisvorteil in den ersten 3 Monaten
- Danach automatische Verlängerung als Standardabo zu 79,40 € monatlich
- Aktionsabo kündbar bis 14 Tage vor Ablauf der Erstlaufzeit
- Weitere Informationen und kostenlose Leseprobe auf der Website zur Aktion



Aktionsabo jetzt sichern

www.bernecker.info/tbd-aktionswochen



Risikohinweis: Termin-Börse daily richtet sich an börsenerfahrene Anleger. Die behandelten Hebelprodukte und Derivate sind mit hohen Risiken bis hin zum Totalverlust verbunden. Im Durchschnitt erleiden 7 von 10 Kleinanlegern Verluste beim Handel mit Turbo-Zertifikaten. Turbo-Zertifikate sind hoch risikoreiche Produkte und nicht für langfristige Anlagestrategien geeignet.